

fol. I ^r –II ^v	Churrätisches Schuldregister
fol. III ^r –III ^v	Sakramentarfragment
*fol. 1 ^r	Neumierte Gebets- und Antiphoninitien
*fol. 1 ^v –7 ^r	Kalendar-Necrolog
*fol. 7 ^v –9 ^v	Texte und Tafeln zum computus temporum (fol. 9 ^r leer)
*fol. 10 ^r –12 ^r	Papstkatalog
*fol. 12 ^v –79 ^v	Chronik
fol. 79 ^v –80 ^r	Neumierte Hymnen
fol. 80 ^v –81 ^r	Oster- und Intervalltafeln
fol. 81 ^v	Text über Burkard von Wolfurt, Abt von Pfäfers
fol. 82 ^r –83 ^v	Churrätisches Schuldregister

Die drei vor- (fol. I–III) und die zwei nachgehefteten Blätter (fol. 82 und 83) wurden dem Codex bei einer Neubindung, die aller Wahrscheinlichkeit nach um 1400 in der Graubündner Abtei Pfäfers geschah, hinzugefügt, gehören also nicht zum ursprünglichen Bestand der Handschrift⁸. Ebenso sind die nach dem Abbrechen der Chronik auf den letzten Seiten eingetragenen Texte sämtlich als spätere Beifügungen erkenntlich⁹. Die restlichen Stücke (fol. 1^r–79^v) stammen alle, bis auf drei Einträge im Kalendar, die Fortführung des Papstkatalogs bis zum Jahr 1120 und einige wenige Nachrichten aus dem Schaffhauser Allerheiligenkloster, von Bernolds Hand¹⁰. Bei der Anlage der Handschrift, die, wie noch darzulegen ist, im Frühjahr des Jahres 1074 erfolgte, trug Bernold zunächst das Kalendar, die Anleitungen zur Zeitberechnung sowie den Beginn seiner Chronik ein. Erst als er später die länger unterbrochene Arbeit am cdm 432

⁸) Das Schuldregister ist ediert in: Quellen zur Schweizer Geschichte 10, Rätische Urkunden aus dem Centralarchiv des fürstlichen Hauses Thurn und Taxis in Regensburg, hg. von H. Wartmann (1891) S. 451ff. Zur Neubindung der Handschrift vgl. ebd. S. IX, und Scriptoria medii aevi Helvetica 6 (wie Anm. 7) S. 83.

⁹) Zu den Ostertafeln vgl. B. Bischoff, Ostertage und Intervalltafeln, in: Ders., Mittelalterliche Studien. Ausgewählte Aufsätze zur Schriftkunde und Literaturgeschichte 2 (1967) S. 196f. Der Text über Abt Burkhard von Wolfurt in: Quellen zur Schweizer Geschichte 10 (wie Anm. 8) S. XIff.; zu den Äbten von Pfäfers vgl. R. Henggeler, Der Äbte-Katalog von Pfäfers, Zs. für schweizerische KG 22 (1928) S. 55 ff.

¹⁰) Im Kalender nicht von Bernold: *Clara Winkelhamm obiit XL nono* zum 2. 10., *Constantis et Alexandri* zum 5. 10. und *Fidis virginis et martyris* zum 6. 10. Die Nachträge des Papstkataloges in: Bernoldi Chronicon (wie Anm. 3) S. 400, Anm. D; zum Papstkatalog vgl. I. S. Robinson, Zur Arbeitsweise Bernolds von Konstanz und seines Kreises. Untersuchungen zum Schlettstädter Codex 13, DA 34 (1978) S. 82ff. Die Nachrichten aus Schaffhausen sind ediert als *Annales Scaffhusenses* in: Bernoldi Chronicon (wie Anm. 1) S. 388.